

Diesel- und Spritpreise 2023 etwas gesunken

München. Dieselfahrer haben in diesem Jahr deutlich weniger für Kraftstoff bezahlt als 2022. Kommt es in den letzten Tagen nicht noch zu Preissprüngen im zweistelligen Centbereich, wird der bundesweite Jahresdurchschnittspreis für Diesel bei 1,72 Euro pro Liter liegen, wie der ADAC berechnet hat. Das wären mehr als 22 Cent weniger als im Rekordjahr 2022. Superbenzin der Sorte E 10 ist zwar ebenfalls billiger geworden. Der Preis sank allerdings nur um rund sieben Cent auf 1,79 Euro pro Liter. Beides sind die jeweils zweithöchsten Werte aller Zeiten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/465929.diesel-und-spritpreise-2023-etwas-gesunken.html>